

Name, Vorname	Geschäftszeichen
Bes.Gr./Verg.Gr.:	

Antrag auf Gewährung von Mietzuschuss

(§ 57 Hess. Besoldungsgesetz –HBesG-, § 54 Bundesbesoldungsgesetz –BBesG-)

- bei Beginn der Auslandsverwendung
 bei Wohnungswechsel im Ausland (Begründung bitte beifügen)

I.	1. Ich wurde	1.1 versetzt vom	1.2 abgeordnet vom – bis	mit Erlass vom	
		von (Land, Ort, Dienststelle)			
		nach (Land, Ort, Dienststelle)		Dienstantritt am	
	2. Die Zusage der Umzugskostenvergütung (AUV) wurde	<input type="checkbox"/> nicht erteilt <input type="checkbox"/> erteilt gem. § _____			
	3. <input type="checkbox"/> Ich bin am ausländischen Dienstort eingetroffen	am (Datum)			
4. <input type="checkbox"/> Meine Familie ist am ausl. Dienstort eingetroffen	am (Datum)				
	<input type="checkbox"/> Meine Familie wird am ausl. Dienstort eintreffen				

II.	1. Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft	
		<input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	
		<input type="checkbox"/> Zuschlagsberechtigte Kinder (§ 53 BBesG) Anzahl _____	
	2. Zum Haushalt am ausländischen Dienstort gehören	<input type="checkbox"/> Ehemann/Ehefrau/Lebenspartner/Lebenspartnerin	
	<input type="checkbox"/> außer Kindern andere zuschlagsberechtigte Personen (§ 53 BBesG)	Name, Vorname	Monatseinkommen in €
	<input type="checkbox"/> mitgereistes Hauspersonal	Name, Vorname	Art der Beschäftigung
	3. Auslandstrennungsgeld	<input type="checkbox"/> wurde/wird beantragt <input type="checkbox"/> wird gewährt <input type="checkbox"/> wird nicht gewährt	

III. 1. Angaben zur Wohnung im Ausland

Anschrift (Straße, Hausnummer, Ort; Land)

2. Objektbeschreibung:

- Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Etagenwohnung Appartement
 gemietet gekauft

3. Die Wohnung besteht (lt. Mietvertrag) aus

Gesamt- wohnfläche	Wohn-/Ess- zimmer	Schlaf- zimmer	Kinder- zimmer	Nebenträume: Bad/WC/ Küche/Flur/ Abstellraum zusammen
_____ m ²	_____ m ²	_____ m ²	_____ m ²	_____ m ²

Nebengelasse (Dachboden, Keller, Garage) Nein Ja
 (ggf. Art und Nutzung angeben)

4. Monatliche Wohnungsmiete

- Bitte beglaubigte Kopie des Mietvertrages in beglaubigter deutscher Übersetzung beifügen -

Betrag: _____ Währung: _____

5. Die Wohnung wurde

angemietet mit Wirkung vom Datum _____	von mir bezogen am Datum _____	von meiner Familie bezogen am Datum _____
--	--------------------------------------	---

6. Zur Ermittlung der Leerraummiete

Im Mietpreis sind die Kosten enthalten für

- Vollmöblierung Teilmöblierung Garage
 Stellplatz Garten
 Vollheizung/Klimatisierung Teilheizung Strom
 Gas Wasser

7. Zusatzmietvertrag für eine(n)

- Garage Stellplatz weil
 zum Objekt keine Garage/kein Stellplatz gehört
 Garagen-/Stellplatzmiete gesondert zu zahlen ist.

Monatsmiete
 (Betrag/Währung) _____ ab _____ bis _____

8. Zur Wohnung gehören mieterhöhende Elemente

- Keine ja, Garten _____ m² Schwimmbad Tennisplatz

IV. Angaben über die Unterkunft ab Dienstantritt bis zum Bezug der Wohnung im Ausland	Gemeinschaftsunterkunft vom – bis	keine Miete entrichtet vom – bis	Hotel-/Pensionsunterkunft vom – bis
	_____	_____	_____

V. Mein(e) Ehemann/Ehefrau/Lebenspartner/Lebenspartnerin erhält ebenfalls Auslandsdienstbezüge nach § 52 Abs. 1 oder 3 BBesG oder Arbeitsentgelt in entsprechender Anwendung.
<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Ich beantrage den Mietzuschuss zur Hälfte zu gewähren

VI. Dienstliche Erklärung
<p>Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.</p> <p>Ich verpflichte mich, jede Änderung der Verhältnisse, die für die Gewährung des Mietzuschusses von Bedeutung sind, sofort anzuzeigen.</p> <p>Mir ist bekannt - sofern keine Mietobergrenze für meinen Dienstort besteht -, dass durch die Anerkennung</p> <p>a) der Notwendigkeit der Wohnung durch den Besichtigenden und der Angemessenheit des Mietpreises durch den Leiter/der Leiterin der zuständigen Behörde/Dienststelle oder des/der von ihm/ihr Beauftragten kein Anspruch auf Anerkennung des vollen Mietpreises bzw. der Gesamtwohnfläche bei der Berechnung des Mietzuschusses hergeleitet werden kann.</p> <p>b) der Wohnungsgröße am ausländischen Dienstort bei der Versetzung in das Inland kein Anspruch auf eine gleich große Wohnung am neuen Dienstort hergeleitet werden kann.</p>

Hinweis zum Datenschutz

Die Bezügestelle verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG). Weitere Informationen zu diesem Thema, insbesondere zu Ihren Auskunfts- und Widerrufsrechten nach der DS-GVO, finden Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de/bezuege.

Datum

Unterschrift

VII. Stellungnahme der Auslandsvertretung*

- entfällt bei Vorliegen einer Mietobergrenze -

Soweit die vorgesehene Besichtigung der Wohnung wegen zu großer Entfernung aus Kostengründen für die Behörde/Dienststelle nicht möglich ist, ist hierfür der/die Disziplinarvorgesetzte/Leiter/Leiterin der Dienststelle oder sein Beauftragter/ seine Beauftragte zuständig.

1. Ich bestätige, die Besichtigung der Wohnung des/der
(Name, Vorname)

von mir persönlich von der von mir beauftragten Person
(Name, Amtsbezeichnung)

Die Angaben treffen zu.

2. Die Wohnung ist nach Größe, Lage und Ausstattung unter Berücksichtigung der hiesigen örtlichen Lebensverhältnisse und der Dienststellung bzw. der dienstlichen und repräsentativen Verpflichtungen des/der Bediensteten

notwendig und angemessen zu aufwendig unzureichend

Ggf. eingehende Begründung:

3. Die Garage ist mehr als 1 km entfernt weniger als 1 km entfernt

Ort, Datum Unterschrift

Bezeichnung der Behörde/Dienststelle

Urschriftlich zurück

Regierungspräsidium Kassel
- Bezügestelle -
Postfach 10 41 29
34041 Kassel